
Urlaubsrecht und Urlaubsregelung in der Praxis

Das Bundesurlaubsgesetz (BurlG) bildet den gesetzlichen Rahmen für den Urlaubsanspruch und regelt den Mindesturlaub. Trotzdem treten in der Praxis häufig Fragen auf wie: Wieviel, wie und vor allem: wann?

Das Seminar vermittelt auf Basis der aktuellen umfangreichen Rechtsprechungen des EuGH und BAG die nötigen Kenntnisse des Urlaubsrechts und dessen Umsetzung in der Praxis

Rechtsgrundlagen des Urlaubsanspruchs

- o Bundesurlaubsgesetz, Tarifvertrag, Arbeitsvertrag
- o Urlaubsdauer, Urlaubsanspruch, Zwangsurlaub, z. B. bei Brückentagen
- o Wartezeit, Teilurlaub, Übertragung von Urlaub
- o Urlaubsausschlussfristen im Arbeits- und Tarifvertrag

Mitbestimmung der Personalvertretung bei allgemeinen Urlaubsgrundsätzen

- o Aufstellung des Urlaubsplans; Vorrangregelungen
- o Zahl der zusammenhängenden Urlaubstage
- o Regelungen zu Sonderurlaub, unbezahltem Urlaub

Weitere Mitbestimmungsrechte beim Urlaub

- o Mitbestimmung bei Lage und Dauer von Betriebsferien
- o Mitbestimmung bei Urlaubssperren
- o Festlegung des Urlaubs einzelner Arbeitnehmer in Streitfällen

Handlungsmöglichkeiten in Konflikten bei der einzelnen Urlaubsgewährung

- o Ablehnung von Urlaub
- o Widerruf eines bereits genehmigten Urlaubs
- o Erkrankung im Urlaub
- o Arbeit im Urlaub

Aktuelle Rechtsprechung von BAG und EuGH zum Urlaub

- o Urlaubsabgeltung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- o Urlaubsübertragung bei Langzeiterkrankung
- o Vorgaben des EuGH zu Verfall und Verjährung von Urlaubsansprüchen

Zusatzurlaub für besondere Arbeitnehmergruppen – Diskriminierung?

- o Aktuelle Rechtsprechung des BAG zum altersabhängigen Mehrurlaub
- o Längerer Erholungsurlaub für Jugendliche nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

- o Elternzeit und Mutterschutzurlaub
- o Zusatzurlaub für Schwerbehinderte nach dem Neunten Sozialgesetzbuch

Teilnahmebedingungen:

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Verwaltung erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 167,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer schließt Arbeitsunterlagen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 05.01.2020 sind 35 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **24.01.2020**.

Preis

167.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Rechtsanwältin Michaela Hoher, Schwerpunkt Arbeitsrecht, langjährige Dozentin

Seminarteilnehmende

Personalamt, Personalrat, Führungskräfte, sonstige Interessierte, kommunale Unternehmen

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

17-01-2020 (09:00 - 15:30 Uhr)